

Von: BIO AUSTRIA Bund <office@bio-austria.at>  
Betreff: **BIO AUSTRIA Schweine Infoblitz 2/2016**  
Datum: 23. März 2016 21:04:13 MEZ  
An: Brandl Helga <helga.brandl@bio-austria.at>

---

## **BIO AUSTRIA - Schweine Infoblitz**

### **2/2016**



Mittwoch, 23. März 2016

---

#### **VORWORT**

Lieber Schweinemäster, liebe Ferkelerzeugerin!  
Derzeit ist das Interesse an Bio-Schweineerzeugung groß. Nicht nur diverse landwirtschaftliche Fachzeitschriften möchten Bio-Schweinehalter besuchen, sie befragen und über sie berichten, sondern ungewöhnlich viele konventionelle Bauern oder Bäuerinnen fragen nach Bio-Richtlinien oder Preisen für Bio-Schweine. Auf der einen Seite freue ich mich über euch Bio-Bauern und Bio-Bäuerinnen, dass ihr euch Zeit nehmt für Interviews und eure Bio-Ställe öffnet! Danke für eure Zeit! Danke für eure Offenheit! Danke für eure Ehrlichkeit! Auf der anderen Seite ersuche ich alle Interessierten, rechtzeitig mit uns BIO AUSTRIA Beraterinnen und Beratern Kontakt aufzunehmen und damit Fehler bei der Umstellung und im Stallbau zu vermeiden. Beratung kann hier viel Geld sparen helfen... Und nicht zuletzt wünsche ich Frohe Ostern mit bestem Bio-Fleisch!

Sonja Wlcek

---

#### **BIO AUSTRIA INTERN**

##### **Sehr gut besuchter „Schweinetag“ bei den BIO AUSTRIA Bauerntagen**

Die finanzielle Situation in der konventionellen Schweineproduktion führt dazu, dass das Interesse an Biologischer Schweinehaltung in den letzten Monaten stark angestiegen ist. Demnach konnten die Moderatoren Sonja Wlcek (Bio Austria) und Werner Hagmüller (HBLFA Raumberg-Gumpenstein) unter den 80 TeilnehmerInnen viele Umstellungsinteressierte begrüßen

W [www.raumberg-gumpenstein.at](http://www.raumberg-gumpenstein.at)

Unterlagen zum Download: [Mehr auf www.bio-austria.at](http://www.bio-austria.at)

Filmmitschnitt vom Eröffnungstag: [Mehr auf www.bio-austria.at](http://www.bio-austria.at)

---

#### **MARKT**

##### **Neues von Bioschwein Austria**

Bei Lieferantentreffen in ganz Österreich berichtete Hans Ollmann, Geschäftsführer der Bioschwein Austria VertriebsgmbH von weiterhin sehr guter Nachfrage. Sorgen bereitet der wieder einmal überhitzte deutsche Markt.

[Mehr auf www.bio-austria.at](http://www.bio-austria.at)

---

#### **RICHTLINIEN**

## **Bio-Jungsauen sind verfügbar!**

Die zuständige Behörde hat Ende Februar festgestellt, dass in Österreich ausreichend viele Bio-Jungsauen verfügbar sind. Damit dürfen ab sofort keine konventionellen Jungsauen oder Zuchtferkel zugekauft werden!

[Mehr auf www.bio-austria.at](http://www.bio-austria.at)

---

## FÖRDERUNGEN

### **Neue Fördermöglichkeiten (auch) für Bio-Schweine!**

Derzeit werden zwei Förderungen ausgearbeitet, die auch für Bio-Schweinehalter interessant sind.

Erstens wird es eine einmalige Maßnahme der EU geben: Im Juni 2016 werden gewisse Schweinehalter (jene mit TGD-Vertrag am 31.1.2016) einmalig eine Stützung ausbezahlt bekommen (Höhe noch nicht bekannt).

Zweitens soll es eine neue Maßnahme im Rahmen der „Ländlichen Entwicklung“ zum Thema „Besonders tierfreundliche Stallhaltung“ geben, wo (Bio-)Betriebe mit eingestreuter Liegefläche Förderungen mit dem Herbstantrag 2016 beantragen und um mehrjährige Förderungen für Wartesauen und Mastschweine ansuchen können.

Informationen über die zusätzliche ÖPUL-Maßnahme „Besonders tierfreundliche Stallhaltung für männliche Rinder und Schweine“.

[Mehr auf www.bio-austria.at](http://www.bio-austria.at)

Einmalige Auszahlung zur Stützung des Schweinefleischsektors:

W [www.ama.at](http://www.ama.at)

---

## FREILANDHALTUNG

### **Doppelter Zaun im Freiland**

Im Jahr 2015 entwarf das Bundesministerium für Gesundheit (BMG) eine Verordnung zur Hygiene in Schweinestallungen. Mit den Regelungen soll verhindert werden, dass sich Seuchen oder Erkrankungen von Wild- auf Hausschweine oder zwischen Schweinebetrieben verbreiten. Die Angst vor der „Afrikanischen Schweinepest“ (ASP) diente dem BMG dabei als Begründung.

[Mehr auf www.bio-austria.at](http://www.bio-austria.at)

---

## KONSUMENTENINFORMATION

### **Blutige Anfänger**

Noch nie war der Medienrummel so groß, wie bei der 57. Tasting\_Werkstatt zum Thema „Das is ma ned Blunz'n“. Dort lernten interessierte Konsumentinnen und Konsumenten, wie Bio-Blutwurst hergestellt wird. Ein ZDF-Kamerateam – auf der Suche nach dem „kleinen Unterschied“ zwischen Bio und konventionell – filmte mit.

[Mehr auf www.bio-austria.at](http://www.bio-austria.at)

---

## TIERWOHL

### **Tierwohl groß geschrieben**

#### **Neue Leitfäden sichern das Wohlergehen von Rind, Schaf, Ziege und Schwein auf Bio-Höfen**

Das Thema „Tierwohl“ ist Biobauern und Biobäuerinnen seit jeher ein großes Anliegen und gehört zu den Grundwerten der biologischen Landwirtschaft. Mithilfe einer Checkliste können Bio-Betriebe nun das Wohl ihrer Tiere auch selbst bewerten.

[Mehr auf www.bio-austria.at](http://www.bio-austria.at)

---

## FORSCHUNG

### **Bio-Fleisch enthält mehr gesundheitsfördernde Fettsäuren**

Ein von der Newcastle University geführtes Expertenteam hat gezeigt, dass Biofleisch um

50 Prozent mehr gesundheitsfördernde Omega-3-Fettsäuren enthält als konventionelles. Das Team analysierte Daten aus der ganzen Welt und überprüfte dabei 67 wissenschaftliche Publikationen. Dabei fand es deutliche Unterschiede in der Fettsäurezusammensetzung.

Bericht auf der FIBL-Website: W [www.fibl.org](http://www.fibl.org)

---

## HALTUNG

### **Tag der offenen Stalltür in Wels**

Fahr nach Wels-Thalheim, wenn du in die Bio-Schweinehaltung einsteigen oder deinen Bio-Schweinestall umbauen möchtest! Von stromsparenden Ferkelnest-Heizungen bis zum kostengünstigen Wartestall gibt es viel zu sehen. Nächster Termin: 13. April 2016.

W [www.raumberg-gumpenstein.at](http://www.raumberg-gumpenstein.at)

---

## MARKT

### **Neues vom Bioschwein auf der Biofach 2016**

Am Neuheitenstand der Biofach 2016 gab es zwischen 582 Neuheiten auch Produkte aus Schweinefleisch: Salami in verschiedenen Sorten, Trüffel-Kochschinken, Leberpasteten in wieder verwendbaren Keramikschalen und den teuersten Schinken der Welt.

Mehr auf [www.bio-austria.at](http://www.bio-austria.at)

---

## ALLGEMEINES

### **Schweine als Sitzplatz**

Auf der Leitmesse für Bioprodukte, der Biofach in Nürnberg, präsentierte die deutsche Firma „Werkhaus“ neue Wohn- und Ordnungsmöbel – auch in Schweineform.

Mehr auf [www.bio-austria.at](http://www.bio-austria.at)

---

## UMWELT

### **Bio-Konsumenten geringer mit Glyphosat belastet**

Eine privat finanzierte Studie zeigt: Im Urin von 99,6 Prozent der deutschen StudienteilnehmerInnen wurde Glyphosat nachgewiesen. Bei Bio-KonsumentInnen finden sich zwar geringere Mengen, aber trotzdem fast in jeder Probe dieses umstrittene Pflanzenschutzmittel.

W [www.urinale.org](http://www.urinale.org)

---

## FÜTTERUNG

### **Insektenmehl an Schweine?**

Auf der Suche nach Alternativen zu Import-Soja engagiert sich nun auch die konventionelle Branche. Im Rahmen eines wissenschaftlichen Großprojekts wurde Insekteneiweiß an Ratten verfüttert und – welch Wunder! – festgestellt, dass es gefressen wurde. Für die Bio-Landwirtschaft wird Insekteneiweiß ja schon seit mehreren Jahren beforscht und festgestellt, dass es für Fische und Geflügel gut geeignet ist. Für Schweine ist es derzeit zu teuer.

Alternative Eiweißquellen für Bio-Tiere: W [orgprints.org](http://orgprints.org)

Insekteneiweiß in der Geflügelfütterung: W [www.bioaktuell.ch](http://www.bioaktuell.ch)

Projektseite der Uni Göttingen: W [www.uni-goettingen.de](http://www.uni-goettingen.de)

---

## ÖFFENTLICHKEIT

### **Den Stall aus Sicht des Schweines planen**

Der „Landwirt“ berichtet in einer Betriebsreportage über den Bio-Schweinestall des LFZ in Wels-Thalheim.

Hier zum Download: W [www.raumberg-gumpenstein.at](http://www.raumberg-gumpenstein.at)

---

## INTERNATIONAL

### **Bio 3.0 auf der Biofach**

Was muss getan werden, damit sich der Biolandbau aus der Nische zu einer tatsächlichen Alternative der weltweiten Landbewirtschaftung entwickelt? Das diskutiert eine IFOAM Arbeitsgruppe, und bei der Biofach 2016 gab es eine Zwischenbilanz. Und bei BIO AUSTRIA geht die Diskussion weiter!

W [bio-markt.info](http://bio-markt.info)

[Mehr auf www.bio-austria.at](http://www.bio-austria.at)

---

### **KONSUMENTENINFORMATION**

#### **Spielend Bio-Vorteile erklären**

Auf der Biofach in Nürnberg zeigte das FIBL Österreich seine neuen „Nachhaltigkeitsrechner“: Die Kartonscheiben fassen die Ergebnisse umfassender Berechnungen zu den Themen Klimaschutz, Wasserverbrauch und Biodiversität kürzest möglich zusammen. Sie machen die Vorteile des Biolandbaus damit deutlich. Ein Tipp für Bio-Direktvermarkter: Diese „Rechner“ von [bio-wissen.org](http://bio-wissen.org) sind eine einfache (und kostenlose!) Möglichkeit, Bio-Konsumentinnen spielerisch in ihrem Einkauf zu bestärken!

[Mehr auf www.bio-austria.at](http://www.bio-austria.at)

---

### **TERMINE**

Auf der BIO AUSTRIA Homepage findest du alle Termine für die Bio-Schweinehaltung, wenn du im Filter links das Thema Tierhaltung > Schwein auswählst:

**Termine:** [Mehr auf www.bio-austria.at](http://www.bio-austria.at)

---

### **BÖRSE**

#### **Praktikumsplatz gesucht!**

Ich besuche zurzeit die HBLA Francisco Josephinum Wieselburg in der Fachrichtung Landwirtschaft. Im heurigen vierten Jahrgang sind wir erneut zu einem ungefähr vier Wochen andauerndem Praktikum verpflichtet. In den vergangenen Jahren absolvierte ich Praktika bei der RWA Lannach sowie bei der Norddeutschen Rautenberg GbR. Da wir zu Hause einen Mastschweinestall führen, bin ich generell an der Schweinehaltung – vor allem aber an der Bio-Schweinehaltung – interessiert. Ich würde mich freuen, neue Eindrücke sowie Techniken der Bio-Schweinehaltung kennenlernen zu dürfen.

Alexander Graf, M +43 664/414 75 08

#### **Tierarzt sucht Landwirt für extensive Schweinehaltung!**

Ich bin auf der Suche nach Landwirten, die sich gerne um Schweine, nicht aber um deren Vermarktung kümmern wollen. Voraussetzung ist eine Freilandhaltung und Fütterung mit biologischen Futtermitteln. Die Rasse und das Fütterungsregime werden bei Interesse besprochen. Ein Kauf der Tiere ist nicht notwendig. Die Fütterung und Pflege bis zur Schlachtreife bzw. der Mutterherde werden gut vergütet. Vorzugsweise um die Region Marchfeld, bzw. Niederösterreich/Burgenland.

Kontakt: M +43 676/844 261 501

Wunderschöne **Bio-Jungeber** der Rasse Pietrain, gekört, mit Zuchtpapieren, sowie PRRS-freie **Bio-Jungsaunen F1** laufend zu verkaufen. Durch Bio-Haltung und Bio-Fütterung besonders gut für Bio-Betriebe geeignet! Details zur Zustellung oder Preis bei Familie Lichtenberger unter M +43 650/270 50 69

---

Dieser Fach-Newsletter informiert alle zwei Monate über die aktuellen Beiträge zum Thema

Bio-Schweinehaltung auf der BIO AUSTRIA-Website und anderen Neuigkeiten im Internet.

---

**IMPRESSUM:**

BIO AUSTRIA - Büro Linz  
Auf der Gugl 3/3.OG  
A-4021 Linz  
T +43(0)732/654 884  
E [office@bio-austria.at](mailto:office@bio-austria.at)

BIO AUSTRIA - NÖ und Wien  
Dr. Sonja Wlcek  
Matthias Corvinus-Straße 8  
A-3100 St. Pölten  
T +43(0)2742/908 33  
E [sonja.wlcek@bio-austria.at](mailto:sonja.wlcek@bio-austria.at)

---

Eingetragen im Vereinsregister zu ZVR-Zahl: 769078154  
E [newsletter@bio-austria.at](mailto:newsletter@bio-austria.at)

**MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LÄNDERN UND EUROPÄISCHER UNION**



Europäischer  
Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des  
ländlichen Raums:  
Hier investiert Europa in  
die ländlichen Gebiete



© BIO AUSTRIA, die Biobauern Österreichs. Alle Rechte vorbehalten, all rights reserved.  
Newsletter abbestellen:  
[Hier](#) können Sie den Newsletter vorübergehend oder ganz abbestellen.